

---

## **EICMA 2016: Yamaha macht auf Abarth**

Yamaha und die Fiat-Sportwagenmarke Abarth gehen eine Kooperation ein: Mit der XSR 900 Abarth zeigt der japanische Hersteller auf der EICMA in Mailand (-13.11.2016) den ersten Café Racer seiner Sport-Heritage-Modellpalette. Das Sondermodell zeichnet sich durch die typische Lampenverkleidung, einen flacheren Lenker und die mit Wildleder bezogene 1+1-Sitzbank für eine sportlichere Sitzhaltung aus.

Zur Gewichtseinsparung tragen unter anderem die Vorderrad- und Soziussitzabdeckung aus Carbon und ein leichter Kennzeichenhalter bei. Entsprechend der dynamischen Auslegung erhält die Yamaha XSR 900 Abarth eine leistungsverstärkende Akrapovic-Auspuffanlage mit Slip-On-Doppelschalldämpfer aus Titan. Abarth-Logos finden sich auf dem Kraftstofftank sowie der Vorderrad- und der Soziussitzabdeckung.

Die Produktion der in den Abarth-Farben Grau und Rot gehaltenen XSR 900 ist – in Anlehnung an den Abarth 695 – auf 695 Fahrzeuge limitiert.- begrenzt. An jedem Motorrad befindet sich eine Aluminiumplatte mit der Produktionsnummer. Interessenten können sich eines der ersten 95 Exemplare ab 17. Januar 2017 reservieren lassen ([www.xsr900-abarth](http://www.xsr900-abarth)) und erhalten eine Einladung zu einem Abarth-VIP-Event. Die übrigen 600 Maschinen der Limited Edition werden ab April 2017 europaweit über die Vertragshändler in Europa angeboten.

Abarth ist einer der offiziellen Sponsoren Yamaha-Moto-GP-Teams und begleitet die Präsentation des Sondermodells mit dem Konzeptauto 695 Tributo XSR. Es zeichnet sich durch Stilelemente der XSR und ein entsprechendes Logo auf der Heckklappe aus. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha



Yamaha XSR 900 Abarth (r.) und Abarth 695 Tributo XSR.

Foto: Yamaha



Abarth 695 Tributo XSR und Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha



Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha



Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha



Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha



Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha



Yamaha XSR 900 Abarth.

Foto: Yamaha

---